

Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 15.09.2022

TOP 3: Bauantrag

- **Abbruch eines Schuppens, Anbau an ein bestehendes Wohnhaus, Neubau eines Carports und Gartenhaus auf Flst.-Nr. 2923, Märkter Str. 6**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Abbruch eines Schuppens, Anbau an ein bestehendes Wohnhaus, Neubau eines Carports und Gartenhauses auf Flst.-Nr. 2923, Märkter Str. 6 wird unter Vorbehalt der Zustimmung der Fachbehörden gem. §34 BauGB zugestimmt.

TOP 4: Bauantrag

- **Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst.-Nr. 2821, Bahnweg 5**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage auf Flst.-Nr. 2821, Bahnweg 5 und der beantragten Befreiung: Überschreitung des Höchstmaßes von Garagen um 0,60 m wird auf der Grundlage des B-Plans „Beim Märkter Steg-Bruckacker“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 5: Bauantrag

- **Errichtung einer Dachgaube und Terrasse auf bestehender Garage auf Flst.-Nr. 3653, Rebenstraße 13b**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Errichtung einer Dachgaube und Terrasse auf bestehender Garage auf Flst.-Nr. 3653, Rebenstr. 13b wird unter Vorbehalt der Zustimmung der Fachbehörden gem. B-Plan Rebenstraße zugestimmt.

TOP 6: Bauantrag

- **Neubau eines Kindergartens mit Kinderkrippe auf Flst.-Nr. 2880 und 2881, Jurastr. 6**

Einheitlicher Beschluss:

Für das Bauvorhaben Neubau eines Kindergartens mit Kinderkrippe auf Flst.-Nr. 2880 und 2881, Jurastr. 6 und der beantragten Befreiung: Befreiung von der DIN 18024- Vorschrift, die Schalter und Türgriffe auf eine Höhe von 85 cm anzuordnen wird auf der Grundlage des B-Plans „Beim Märkter Steg - Bruckacker, 4. Änderung“ vorbehaltlich der Zustimmung der Fachbehörden zugestimmt.

TOP 7: Neubau Ev. Kindergarten St. Martin

- **Weitere Beauftragung von Planer- und Fachplanerleistungen**

Einheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe folgender Planer- und Fachplanerleistungen:

- **Architektenleistungen** LPH 5-7 an das Büro Schwarzwälder & Glier, Eimeldingen zum Angebotspreis von 146.114,27 Euro brutto.

- **Haustechnik** LPH 5-7 (Technische Ausrüstung Sanitär, Lüftung, Heizung) an das Ingenieurbüro Gerd Keller, Weil am Rhein zum Angebotspreis von 44.952,33 Euro brutto.
- **Elektrotechnik** LPH 5-7 (Technische Ausrüstung Starkstromanlagen, Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen, Gebäudeautomation) an das planungsbüro für elektrotechnik gmbh alexander müller, Bühl-Neusatz, Lörrach zum Angebotspreis 39.465,34 Euro brutto.
- **Statik** LPH 4-6 (Aufstellen der statischen Berechnung, Tragwerksausführungszeichnungen, Beitrag zur Mengenermittlung und zum LV) an das Ingenieurbüro Autenrieth, Weil am Rhein zum Angebotspreis von 72.987,10 Euro brutto.
- **Brandschutz** Kapitel 6 + 7 Projektphase (Brandschutzrechtliche Dienstleistungen in den Leistungsphasen 5 - 7 gem. HOAI) an das Ingenieurbüro Waldvogel, Lörrach, zum Angebotspreis von 16.243,50 Euro brutto.
- **Energieberatung** (Energetische Fachplanung und Baubegleitung Ausführungsphase, Zielsetzung Effizienzgebäude 40 EE, Optimierung und Nachweis Wärmebrücken) an Dipl.-Ing. Peter Schorer, Lörrach, zum Angebotspreis von 27.370,00 Euro brutto.

TOP 8: Netzwerk für nachhaltige Mobilität im Doppelkorridor Kandertal/Oberrhein

- Beschluss über Beitritt, Mittelbewilligung und Ermächtigung zum Vertragsabschluss

Einheitlicher Beschluss:

Vorbehaltlich der Bewilligung der Fördermittel fasst der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

1. Das Projektpapier (Anlage 1) „Netzwerk für nachhaltige Mobilität im Doppelkorridor Kandertal/Oberrhein“ wird befürwortet.
2. Vorbehaltlich der Fördermittelbewilligung tritt die Gemeinde Eimeldingen dem Mobilitätsnetzwerk bei.
3. Der Gemeinderat bevollmächtigt die Verwaltung, nach Fördermittelbewilligung die für die Netzwerkarbeit notwendigen vertraglichen Grundlagen mit den im Netzwerk beteiligten Gemeinden und regionalen Projektpartnern sowie der Energieagentur Südwest GmbH, Lörrach als Netzwerkmanagerin abzuschließen. Gegenstand des Vertrages ist die Projektskizze zur nachhaltigen Mobilität im Doppelkorridor Kandertal/Oberrhein und die von jeder Gemeinde gewählten Themen und der benannte Umfang.
4. Die Gemeinde Eimeldingen bringt vorbehaltlich der Fördermittelbewilligung für die Dauer von drei Jahren für die ausgewählten Paketmaßnahmen einen Eigenanteil in Höhe von gesamt 15.968,00 Euro (für die Jahre 2023, 2024 und 2025 jeweils 5.323 Euro) in das Projekt ein. Die Mittel sind in den zukünftigen Haushalten entsprechend zu berücksichtigen.

TOP 9: Freiwillige Feuerwehr Eimeldingen
Wahl des Feuerwehrkommandanten und seines zweiten Stellvertreters
- Bestätigung durch den Gemeinderat

Einheitlicher Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Wahl aus der 95. Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Eimeldingen vom 10.09.2022 von

Herr Torsten Ehrengarth zum Kommandanten und

Herr Marco Liedtke zum zweiten stellvertretenden Kommandanten

ZU.

TOP 10: Gewährung von Zuschüssen 2022 an Vereine und Verbände

Einstimmiger Beschluss:

Die Gemeinde Eimeldingen wird auch in diesem Jahr die Vereine und Verbände mit Zuschüssen unterstützen, zumal diese weiterhin unter den Auswirkungen der Pandemie und Einnahmeausfällen leiden.

Gemäß Anträgen aus der Mitte des Gemeinderates sollen die Zuschüsse größtenteils auch zur Würdigung der ehrenamtlichen Arbeit wie folgt erhöht werden:

- Eimeldinger Vereine von 160,00 € auf 180,00 €
- Einmalige Zuschüsse von 160,00 € auf 180,00 € bzw.
von 55,00 € auf 65,00 €
- Jugendarbeit von 10,00 € auf 12,00 €/Person

TOP 11: Annahme von Spenden

Einheitlicher Beschluss:

Die Geldspende der Firma Schwarzwälder & Glier, Baubegleitung aus Eimeldingen zur Einweihung der Reblandhalle und die Außenanlagengestaltung in Höhe von 800,00 Euro wird dankend angenommen.